r. 6 herbst'80

Preis: laden,versand :1.-
guter laden oder sonstwo:-.50

WAKE UP!

(LA VOIX DE LA PROVINCE)

HALT:

einfuhrung

snit-x,liars und fresh color in aarau

mother's und kdf in olten

mermann's orgie

crass-interview

stiff little fingers live in hamburg

kurzmeldungen

S.Y.P.H.

liliput

marionetz,sozz und fresh color in baden

gedicht

Bern, den 24.6.1980

Sehr geehrter Herr Huggli,

Betrift Ihre Originale,

leider stellen wir immer wieder fest, dass Ihre Originale so schlecht sind, dass wir nicht die beste Qualität herausbringe können. Warum kleben sie die Originale so zusammen, dass wir nichts mehr verbessern können. Es würde reichen, wenn Sie die Originale nummerieren. und nicht zusammenkleben. Wenn die Seitenzahlen nicht so weit am Rand geschrieben wären, könnte die bessere Qualität gebracht werden.

Sollten Sie mal in Bern sein, suchen Sie uns auf, damit Sie sich das ganze Verfahren mal ansehen können. Sie würden dann alles besser verstehen.

Mit bestem Dank, und freundlichen Grüssen

Ihr Kopierservice Bern

R. Allemann

Hallo!!!
hier ist wu nr.6,hat ziemlich lange auf sich warten lassen.Es hat wieder nonepunkte und tiefpunkte gegeben,aber unter gütiger mithilfe von anderen habe ich mich wieder zusammengerafft.Diesmal sind ein wenig viel konzertkritiken drin,aber was soll's,kritisieren ist immer noch einfacher als es selber besser machen(bezieht sich auf das fanzine).Zuerst zu den konzerten,für die kein spezieller artikel vorgesehen ist:
Da wären zuerst einmal MADNESS,die recht abfuhren(wohin?),doch ich musste plötzlich wieder dran denken,dass hier wieder einmal weisse an der musik der schwarzen verdienen.Komisch,ska machte vor allem am anfang spass,wenn man es aber zu oft hört,verleidet es einem sehr bald.Auch schiss mich(übertrieben)ein grossteil des publikums an,von dem sich viele im Two Tone(schwarz-weiss)-look präsentieren musste,sonst ist man ja nicht dabei,aber wie heisst es doch,leben und leben lassen?
Am LENE LOVICH und am IGGY POP-konzert war ich nicht.
Dann DEVO,von denen ich anderes erwartete.Bevor sie auftraten liefen promotion-filme der drei alben,und als ich bei "freedom of choice" ein paar mit rollbrettern umhersausen sah,hatte ich eine böse vorahnung.Natürlich spielten sie(jetzt bin ich bereits beim konzert)sie "jocko homo","I can't get no satisfaction"etc.,aber die neuen stücke sind sehr viel konventioneller und teilweise war es nur noch rock.
am 21.juni war noch ein no wave-festival in wetzikon,wo auch künstler(maler, photografen...) zugelassen waren.für mich beste band an diesem abend GRAUZONE,nich schlecht waren auch der PLAN(BRD) und HERTZ.
MARIONETZ,SOZZ und FRESH COLOR spielten am 30. august in baden(das zürichpunk-festival vom 29. liess ich wegen geldmangel aus)zwar ist weiter hinten eine konzertkritik drin(vielen dank,hans-mann!),doch ich möchte dazu noch ein paar sachen schreiben,denn dieses konzert empfand ich als tiefpunkt.es war wirklich traurig zu sehen ,wie ein paar idioten ein konzert zur sau machen können.zuerst einmal die skins(man sollte dies aber nicht verallgemeinern,es gibt auch skins die ganz o.k. sind),welche dauernd auf sich und ihre verpissten ideale aufmerksam machen mussten.dann die typen,die im wc den spiegel zerschlugen,derjenige,der bei den nachbarn die geranien vom balkon 'runterholte und seinetwegen die polypen geholt wurden,nicht zu vergessen der kindskopf,der den feuerlöscher ausprobieren musste.ja,gewiss war das ein kleiner

(fortsetzung weiter hinten)

Die Boomtown Rats zu New Wave und Punk. An meinem Werdegang seid Ihr Schuld!

boys a g
dem outa
boys cann
a loot
a shoot
a wail...

Aarau, Täfelifabrik, 19 Uhr: Punk: in der Provinz mit der Luzerner Band «Crazy», den Zürcher «Liars», den «Shirt-X» aus Winterthur/Wohlen und der Aarauer New-Wave-Band «Fresh Color».

Samstag, 12. April
Aarau, Täfelifabrik: 19 Uhr «Punk in der Provinz». Es spielen die Luzerner Punk-Band «Crazy», die Zürcher «Liars», die noch den Punk der ersten Stunde interpretieren, «Shit-X» aus Winterthur/Wohlen, eine Mischung zwischen hyperschnellem Rock'n'Roll und Punk, und als Abschluss noch die Aarauer «New Wave Band» «Fresh Color», welche erst vor kurzem ihre dritte «Single» veröffentlicht hat.

Punk in der Provinz: Mit den «Liars», den «Shit-X», den «Crazy» und den «Fresh Color». In der Täfelifabrik Aarau, gegenüber der Kaserne. Eintritt: 6 Fr., Sa ab 19 h.

Walter Hofstetter von den «Liars»

Mit von der Partie: die Zürcher «Liars» mit (v. o. n. u.) Urs Kälin (Bass), Walter Hofstettler (Vocals), Markus Schweizer (Drums) und Johnny Zgraggen (Guitar).

So, jetzt
eine konzertkritik
zu dem konzert, das
wir selber organisiert haben. Das ist
schon ein verdammt anderes gefühl, da
unterschrieben wir z.b. verträge mit den bands
(also mit bugs-power und Fresh Color) und dem raumvermieter, wussten aber, dass sie ja gar nicht gültig sein können, da
noch keiner von uns volljärig ist. Das ganze begann für uns bereits
um 11^{00}, als wir gitarrenverstärker und Gery's ominöse schlagzeug nach
aarau brachten. Nun konnten wir anfangen mit dem ausräumen des raumes,
anlage (hatten wir für fr.100.- gemietet) aufstellen (half nur halb mit, da
ich die sache mit dem pa nicht ganz verstehe), bands abholen etc... Bald
einmal kam auch der erste ärger, da 1. die bugs-power-bands (crazy, shit-x
& liars) sich weigerten, auf einem solchen schlagzeug zu spielen, 2. immer
nur 1 endverstärker funktionierte... Es wurde der FC-drummer angefragt, ob
dieser das seinige zur verfügung stellen würde, der aber nicht wollte, weil
er um sein drum bangte (er sah nämlich shit-x bei ihrem 1. aarauer gig
in der tuchlaube). Zum glück kannte kern jedoch jemanden, der ein besseres besitzt und so hatten wir innerhalb einer halben stunde ein besseres.
Trotzdem schiss es burri (crazy-drummer, der die zweite trotzphase noch
nicht ganz überstanden hat) an. "Ja es ist gar nicht wegen euch, sondern
wegen den FC, denen ist es scheissegal, wie die andern bands tönen, hauptsache sie tönen gut und können gross absahnen.." sagte tremp. Crazy verzogen sich also wieder, leider bestraften sie damit nicht FC, sondern uns.
Nachdem FC den souncheck schon lange beendet hatten, begannen nun endlich
damit, und an dieser stelle möchte ich all denen danken, die dann noch irgendwie beim instandstellen der anlage halfen (insbesondere den liars)...
Um 20^{30} ging dann das eigentliche konzert erst los. Zuerst spielten
shit-x, die beim soundcheck zum ersten male seit einem monat wieder zusammen proben konnten. Natürlich hörte man das resp. ich hörte es nicht,
da ich an der kasse war. Als ich jedoch für 2-3 stücke trotzdem im raum
drunten war entstand dort schon eine ziemlich gute (pogo-)stimmung.
Liars kamen als zweite dran und waren für mich der höhepunkt
des abends. Seit ihren anfängen haben sie unterdessen auch gelernt
zusammenzuspielen. Knallhart und gut, unbeschreiblich gut...
Abschliessend Fresh Color, die sich gleich mit dem grossteil
des publikums (punks) verkrachten. Musikalisch sind sie viel gemässigter geworden, dazu haben sie eine orgel eingebaut, die von liza
betastet wird. Die orgel tönt so quieetschig-schrill, wie ein jahrmarkt-blasinstrument (also diese pfeifen uä.). Die musik von FC ist
guter new wave (an b-52's angelehnt), der rest...?! -Moggli-

Hintergrund: Alpenzeiger 86/7, cut-upisiert

PS. Ich möchte noch allen danken, die auf der strasse bierflaschen zerschlugen oder welche in die umliegenden gärten schmissen, dafür bekommen wir nämlich den raum nicht mehr!

debbie hä...ääh, liza wü trifft die richtige taste - band und publikum

KRAFT DURCH FREUDE und MOTHER'S RUIN
in der Färbi Olten 19. April 1980
"%&()_'/"*%&()_'/"*%&()_'/"*%&()_'/

1 woche nach "unserem" konzert war bereits das des felix in olten an der reihe und wiederum konnte ich ein konzert ganz anders miterleben. Zuerst wurde ich mit dem neuen Jamming versorgt und durch olten geschleust, wo es noch hinterwäldischer aussieht als in aarau. In der färbi angekommen hatten gerade MR ihren soundcheck abgeschlossen und es begannen KdF mit dem inrigen(für alle, die mal ein konzert organisieren wollen: es wird normal so gehalten, dass die gruppe, die zuerst spielt, zuletzt souncheck macht.)
Nach dem souncheck ging's zusammen mit MR und KdF in eine beiz, um das nachtessen runterzuwürgen. Als rudi erfuhr, dass ich von wu bin, machte er mir sofort klar, dass ich in nr.5 einen mist geschrieben habe, er habe in wohlen(31.12.1979)nämlich nicht gesagt "Ihr seid ein 10 mal schlechteres publikum als in london, wir sind eine 10 mal schlechtere band als in london, aber ich habe es satt, uns auf einer solchen scheissanlage zu verheizen!", sondern "Ihr seid nicht ein so gutes publikum wie in london, wir sind nicht eine so gute band wie in london,..!" Auch machte ich noch ein kleines interview mit MR, wurde aber nicht viel, da ich 1. keine fragen vorbereitet hatte und ich 2. daher kein tonbandgerät bei mir hatte. Sonst wurde noch viel gequatscht und geschmatzt, habe aber das meiste wieder vergessen...
Bald war es einmal 19^{45} uhr und wir hasteten schnellstens zur färbi, das konzert sollte ja um 20^{00} beginnen...
Um ca 20^{30} begannen KdF zu spielen. Es waren sehr wenig leute da, genauer gesagt 70 zahlende zuschauer, so machte Felix Fischer und die färbi-leute fr.350.- rückwärts. Also, KdF fingen eben an. Vor der türe im jugendhausrestaurant waren auf einem tisch flugblätter aufgelegt mit dem titel: Punk in der Färbi - Musik der UNTERDRUECKTEN?? Drauf steht zuerst einmal eine vorstellung des punks(mit ein paar

sachen,die nicht einmal stimmen)und dann noch gegen KdF,das ganze ziemlich oberflächlich.Als dafür verantwortlich erklären sich "äs paar kritischi färbi-bsuecher".Ich bin gegenüber KdF immer noch kritisch eingestellt,verurteile dieses flugblatt aber trotzdem.Musikalisch haben sie mir wie immer nicht so sehr gefallen,das aber wohl auch,weil ich voreingenommen war.Sie spielten so 17 stücke,das "if the women gonna rule the world I'll kill myself" jedoch nicht.Ich muss aber auch sagen,dass KdF vielen gefallen hat(KdF gingen übrigens die woche darauf nach berlin und gaben dort 2 konzerte).

Nun gab es kurz disco(Selecter,Spizz Energi...), darauf ging es weiter mit MR.Ja,was kann man über MR schreiben?Optisch sind sie mods geworden,jedoch behielten sie ihren alten stil bei.Der sound von MR ist eigen,teilweise ein wenig monoton(also einzelne stücke tönen wie andere),jedenfalls haben sie mir gefallen. -Moggli-

Photos: ① KdF:Heini(Bass,Vocals)links,rechts Tomi (Drums) ② KdF:Rudi(Guitar,Vocals) ③ KdF: nochmals Tomi ④ Mother's Ruin,v.l.n.r.: Gully(neuer Bassist),Silvia alias Mueter (Vocals) und Markus(Guitar,Vocals) ⑤ MR: Reto(Guitar) ⑥ MR:Markus Tränkle alias Baier(ex-Sick,jetzt neuer drummer bei MR) ⑦ nochmals Mueter ⑧ Publikum,von dem oft das gelingen eines konzertes abhängen kann.

von Beat geknipst

HERMANN'S ORGIE

ist eine band aus hamburg und sie sind selbst in deutschland nicht so sehr bekannt.Ihre gründung vollzog sich im juni'79,2 wochen danach gaben sie bereits ihr 1.konzert.Es soll fürchterlich schief geklungen haben,habe aber trotzdem spass gemacht.Im oktober'79 spielten sie im keller live eine EP mit Moderne Musik/Was Du Willst/Wir Gehn Nach Berlin/..Heute Noch drauf ein,auf die ich hier so abfahre.Die aufnahmen machten sie auf ein billiges tonband (in anbetracht dessen ist ist die EP genial)und daher konnten sie sich die studiokosten sparen,so zahlten sie für die ersten 500 exemplare um die 1300 DM.Die EP hatten sie nach 1 stunde im kasten.Das cover und seine gestaltung sind total minimalistisch,doch deswegen mag ich sie umso mehr.Ihre musik ist melodiöser durchschnittspunk(ist nicht abwertend gemeint!), doch ihre deutschen texte bringen's echt,so dass ich in diesen artikel ein paar dreinnehme.HO bestanden damals aus Tom Meyer(git.,ges.),Clement Hülse(bass,ges.)und Frank Peter(schlagz.,ges.),der die band jedoch im april'80 verliess.Es kam ein aushilfsschlagzeuger,der aber wieder ging und im augenblick halten sie gerade nach einem geeigneten drummer ausschau.Für den spätsommer(sept.)planen sie ihre 1.LP mit dem titel"Die Moderne Welt",auf

WIR GEHN NACH BERLIN

SIEH AUS DEM FENSTER
SIEHST WIE ES STEHT
EIN STUECK VON MORGEN
MORGEN IST ES ZU SPAET

EIN STUECK ZUKUNFT HEUTE MORGEN
EIN STUECK ZUKUNFT HEUTE MORGEN

MAENNER IN UNIFORMEN
GEHEN AUF UND AB
MAUERN STACHELDRAEHTE
GEWEHRE AUF DEM DACH

EIN STUECK ZUKUNFT HEUTE MORGEN
EIN STUECK ZUKUNFT HEUTE MORGEN

der sie zusätzlich von einem saxophonisten unterstützt werden. Tom hat ausserdem im juni'80 zusammen mit Lars Allefoth das Label "Moderne Musik Schallplatten"(sind halt modern, die jungens!)gegründet. Darauf vertreiben sie ausser der HO-EP und dann ihrer 1. LP auch von den Voices "amsterdam"(single), von Slime "Wir wollen keine.."(EP), von Napalm "Tolle"(EP)und von Screamer "Oeffentliche meinung"(EP), den vertrieb für CH wird wohl Jamming übernehmen. woher die Voices stammen weiss ich nicht, die andern bands sind aus hamburg. Jetzt noch ausschnitte aus dem schr. interview, das ich mir HO(Tom) gemacht habe:

wu: Lieblingsbands?

HO: Nicht clash, nicht die pistols, nicht die angelic upstarts, nicht uk subs, nicht...kennst du Male oder S.Y.P.H. aus der 'BRD'?

wu: Wieso singen HO deutsch?

HO: Tut mir leid, aber diese frage ärgert mich wirklich sehr.

wu: wie sieht HO die deutsche szene?

HO: Es gibt in der 'BRD' arsch-geile bands. Harter pogo, aber auch andere sehr interessante sachen. Die'ausländer' kennen meistens nur die kotz-buttocks und die kotz-Razors, und die kotz-...Warum will keiner die guten bands hören?

wu: werden HO in der zukunft ihren stil beibehalten?

HO: Weiss nicht.

B. Moggli

TU WAS DU WILLST

TU WAS DU WILLST ODER LASS ES SEIN
WENN DU MEINST ES IST NICHT RICHTIG
SAG WAS DU DENKST AUCH WENN DU GLAUBST
ES IST NICHT SO WICHTIG
SCHREI IHNEN EINFACH INS GESICHT
WENN SIE DIR NICHT ZUHOEREN WOLLEN
SIE IGNORIEREN DICH SEHN DICH NICHT
DAS IST ES WAS SIE WOLLEN

STEH AUF
STEH AUF
SAG WAS DU DENKST

DU BIST ALLEIN WILLST WAS TUN
NUR IRGENDETWAS TUN
GEHST DURCH DIE STADT IMMER GERADEAUS
FINDEST KEINE RUH
KEINER IST DA DER IST WIE DU
UND DU BIST ALLEIN
WAS DU DENKST ODER WAS DU FUEHLST
INTERESSIERT KEIN SCHWEIN

BUNDESNACHRICHTENDIENST
WO KOMMST DU HER
WO WILLST DU HIN
ICH MUSS ALLES VON DIR WISSEN
ICH BIN DEIN MANN VOM B.N.D
B.N.D.
B.N.D.
B.N.D.
STEH AUF
STEH AUF
SAG WAS DU DENKST

INSERAT

neuestes deutschland

JETZT DIE HERBSTKOLLEKTION DEUTSCHER WELLENSPEZIALITAETEN:

KONNEKSCHEN

Matthias Schuster: Im Namen des Volkes Single 6.-
Buttocks : Live EP 6.-

ATA TAK

Der Plan : Da vorne steht ne Ampel Single 6.-

ZICKZACK platten

Geräusche für die 80-er : Der neue einzigartige Sampler, mit Salinos, Abwärts etc. und Gratissingle von -at LP 17.-
Saal 2 : Angst vorm Tanzen Single 6.-
Freiwillige Selbstkontrolle : Deutschland über alles EP 6.-
Geisterfahrer : Klagemauer EP 6.-
Abwärts : EP mit 5 Songs 6.-

JAMMING
SCHULSTR. 196
4617 GUNZGEN
TEL 062 46 21 86
PC 46-17677

Interview mit CRASS (Steve Ignorant) **crass**

Wu:Wie lange gibt es Crass schon ?

CRASS:Ungefähr drei Jahre,wir sind alles ~~die~~Gründungs-
mitglieder.Wir begannen herumzuproben mit ein
paar songs und es klappte.Ein sehr natürlicher Anfang.

Wu:Was haltet ihr von den Clash und den Sex pistols in
ihren frühen Tagen ?

CRASS:Ich finde in ihren frühen Tagen waren sie'fucking brilliant'
aber traurigerweise rutschten sie ins musicbuiseness,und
konnten nicht so weiterfahren wie sie waren,sie wurden ein
Konsumprodukt.dies ist eine grosse Gefahr für Bands,aber
es liegt an ihnen selber wie sie den Raum(Umfeld)bemnützen
den sie haben.

Wu:Was haltet ihr von reggae bzw rastas ?

CRASS:Ich mag Reggae nicht so sehr,manchmal zwar schon,wenn
ich in der laune dazu bin,ich weiss nicht recht einige
Stücke mag ich einige nicht.Ich weiss nicht viel über
die Rasta-Religion,ich glaube sie wollen nach Babylon
oder Zion oder sonstwo hin.Ich finde das gut,aber ich
glaube das ist nichts für mich.

Wu:Was haltet ihr von,Shit'?

CRASS:Ich glaube Dope ist schon recht,an einem Sommerabend,
wenn du dich laid-back fühlst.Ich probiere nie auf-
zutreten unter,Drogeneinfluss'.

Wu:Welche Musik mögt ihr ?

CRASS:Ich mag verschiedene Mustik,keine spezielle.Ich mag
Musik von Punk bis Klassik,aber ich hasse den Scheiss
den sie am Radio spielen.

Wu:Was bedeutet euer Logo ?

Crass:Das werden wir oft gefragt.Es ist ein UNION JACK(engl.Fahne)
mit einer Schlange ums Kreuz,diese beiden Zeichen repsäsentieren
die Gewalt(Power),die Schlange isst ihren eigenen Schwanz,
als Zeichen das sich Gewalt immer selbst zerstört.

BLOODY REVOLUTIONS →
(so heisst die neueste
crass-single)

WHOEVER YOU VOTED
FOR, GOVERNMENT
WINS

WHO DO THEY
THINK THEY'RE
FOOLING, YOU ?
Lovable

STIFF LITTLE FINGERS

live! Markthalle Hamburg 22.April 1980

Stiff little fingers waren d i e enttäuschung des bisner gelaufenen jahres. Die band fetzte zwar wie nicht anders zu erwarten, mit gotta gettaway inrer aus der 2. lp (nobody's hereoes) vorab ausgekoppelten single ging's gleich voll los. Die anlage war riesig (dicker sattelschlepper vor der tür), der sound so beschissen wie nie zuvor. Aus den boxen kam praktisch nur übersteuerter, total verzerrter matsch, kein gesang zu verstehen. Vor allem bass und klampfen waren viel zu dominant und überlagerten den rest, doch es war bei weitem nicht nur der reine krach, welcher nervte. Man merkte den SLF an, dass sie inzwischen ausgebuffte profis geworden sind (vergl. dicker anzeigenfeldzug von chrysalis für die schwache 2. lp), im märz gerade eine ausgedehnte uk-tour hinter sich gebracht haben und alle bühnentricks voll drauf hatten. Leit-vokalist jake burns bewies stargehabe und profilierte sich 3 oder 4 mal als gestandener pädagoge (nach dem 2. song:"english punks stopped spitting!", später verwanrte er sich wiederholt auf ehrlich-sauer-arschige art gegen bierspirten und pappbecherwerfen, drohte gar mit "nachhausegehen", sprich aufhören zu spielen). Erinnerungen an das auftreten der Stranglers an gleicher stelle wurden wach. Dabei war gar nichts passiert, die markthallenbullen hatten trotz dem heissen pogo alles voll unter kontrolle. Burns gesang wirkte recht gequält, abwechslungs- und einfallslos. Perfekt und routiniert wurden die songs abgespult, abgerundet mit abgewichsten hardrock-posen. Die songs (soweit mitgekrkriegt): Gotta gettaway (nun ja), strong dogs (?neue single?,kannte das ding noch nicht), no change (2. lp), fly the flag, dann ein song,den ich noch nicht erkannt hab, bloody dub/doesn't make it alright(die spätschels-coverversion, welche grausam war und dokumentierte, dass SLF KEIN reggae spielen können, jener ergiebt sich nicht dadurch, dass man den bass lauter einstellt!!), nobody's hereoes(na ja), suspect device(gegenüber der single kaum wiederzuerkennen), wait & see, johnny was (auf reggae gemacht, nervte unwahrscheinlich), tin soldiers (einer der vielleicht 2 oder3 songs, die mir noch am besten gefielen), at the edge (neue 45-er im uk, klang kaum anders als die restlichen songs), waisted life (siehe device), als zugaben folgten ghost riders in the sky (ganz witzig) und zum schluss barbed wire love (aus besseren zeiten). So wie's gebracht wurde wirkte alles ziemlich unnatürlich, perfekt und abgenoben - langweilig! Ich glaube, die meisten krawall-2000-kids und pogo-punx schnallen gar nicht, wie sie verarscht werden. Die fingers wirkten unsymphatisch, unglaubwürdig (entfernt vergleichbar mit clash nach inrer 1.!?!?). Sie waren mal eine (politische?) strassenband, jetzt kann man sie vergessen. Ich bin hinterher nicht mal an die roadies rangekommen, obwohl ich mir ziemlich mühe gab...

Uli Rehberg, Hamburg

(fortsetzung von weiter vorne)

teil des publikums,aber gerade wegen diesem diesem fragt sich einer wirklich ob man überhaupt noch was organisieren soll,und den claque-keller bekommen urs und felix sicher nicht mehr.weiter kotzt mich ein teil des publikums (die "harten" punks) an.ich fühlte mich wie in einer modeschau,"jeder" will beim andern durch(noch) punkig(er)es aussehen eindruck(ansehen,anerkennung) schinden.wenn es wenigstens um originalität ginge,aber nein!man muss eine lederjacke,badges,ein nietenband...haben,wie man 's halt so hat.dieser anschiss führte soweit,dass ich zu FRESH COLOR tanzte,aber nicht weil ich sie gut fand,nein,schon lange nicht mehr,sondern um die andern zu nerven.ja,die FC wurden ausgepfiffen,weil sie so schön angezogen sind und sie nicht nur 1-2-3-4-punk von sich geben.ich frage mich nur,ob nicht einige von den pfeifern ebenso viel geld für ihr styling ausgeben,doch wie schon einmal geschrieben,leben und leben lassen.

weiter,am 9. september spielten dieRAMONES in zürich,dieser gig war genial wer wissen will,wie's war höre sich mal"it's alive" (do-LP) von den ramones an.eine show gab es praktisch nicht,die ganze zeit nur weisse scheinwerfer, der sänger stand immer etwa gleich da(1 ausnahme war die gabba gabba hey-eine lage),nur bassist und gitarrist schwitzen sich nass(und der pogofreudige teil des publikums)...

---

in wu nr.4 schrieb ich einen artikel mit dem titel "ist punk tot?",wozu ich sagen möchte,dass ich nicht mehr unbedingt so denke,eher meine ich,man kann auch kritische,packende,nachdenklich stimmende,zündende songs hören,die nicht im herkömmlichen ruckzuck-stil sind und trotzdem was auszusagen haben,was ich z.b.bei den Cockney Rejects bezweifle.Einverstanden,die Ramones haben auch nicht viel auszusagen,aber sie waren es schliesslich,die den stil mitentwickelten,ausserdem muss spass auch sein,womit auch die Rejects wieder "rehabilitiert sind.Vielleicht ist punk gerade deswegen gestorben(am sterben),weil er so stark eingeengt ist und keinen freiraum für experimente lässt.

-Moggli-

kurzmeldungen kurzmeldungen kurzmeldungen kurzmeldungen kurzmeldungen

Zuerst möchte ich mich für die kurzmeldungen in wu nr.5 entschuldigen,da dort ziemlich viel wahres nicht stimmte(ich hatte sie am 1.4. zusammengestellt.)...die 2.Tnt-single ist auf off course erschienen,kein kommentar... .die KIE 13-platte ist auch erschienen,es ist eine single(titel:music for zeroes)mit 7(!)stücken drauf.Zuerst dachte ich an PIL,den gesang drauf versteht man praktisch nicht,die songs gehen beim einen ohr rein und beim andern wieder hinaus.Vertrieb:Swiss wave...KdF haben sich aufgelöst.Da aber Rudi nie rastet erscheint am 1.nov. eine lp mit dem titel "don't miss the past" und die gruppe heisst Rudolph Dietrich:Mutterfreuden.Mutterfreuden ist ein'zeitlich begrenztes projekt'(bestehend aus Voco Faux-Pas,bass/vocals und Le Iggie Combat,vocals)für ein paar gigs.Die lp wurde teils noch mit kdf,teils aber bereits mit mutterfreuden eingespielt...die ehemaligen expos Hans-Ulrich Ramseier,bass/vocals und Päde Schletzer,drums haben zusammen mit einem gitarristen aus uster(sein name ist mir nicht bekannt)eine neue band namens Bucks,und von ihnen wird bald einmal die single Avoid to Baracuda erscheinen.Vertrieb:Musk Project,Post Box 327,8050 zürich... sänger luschin hat crazy verlassen(ein ururalter),neuer sänger ist knüsel, der jeweils beim travolta-liedchen mitsang.Von Crazy ist die lp no chance erschienen,wurde in sehr kurzer zeit aufgenommen.Die lp ist zwar hart,aber ausser "ech well frei si" hat kein lied format.Die texte sind zu wenig durchdacht und es fehlt jegliche originalität.Sorry für die schlechte kritik,aber ich habe crazy anders in erinnerung.Uebrigens ist sie in einer auflage von 500 exempl. gepresst worden und verursachte den typen kosten von etwa 9000.- franken...Swiss Wave Distribution hat ein sammelalbum unter dem titel 'swiss wave - the album'rausgebracht.Drauf sind Grauzone(Eisbär/Raum),Sick(World War Three),Jack & the Rippers(I think it's over/down),Li-

liput(hitch-hike/DC 10),KdF(Lies/Do what you want),Ladyshave(Tonight) und Mother's Ruin(Heartbreak/With us),alles studioaufnahmen.Ich möchte nicht jede einzelne gruppe besprechen,sondern schreibe nur,dass vor allem Grauzone(aufregend),Liliput(originell) und Jack & the Rippers(power pop-mitgröhlsound)überzeugen.Für eine platte,die sich Swiss wave-the album nennt, fehlen zwar TNT,Sozz und Liars,dennoch sehr empfehlenswerte scheibe...eine aargauer/solothurner band sucht dringend übungsraum möglichst in aarau. Bitte melden bei tel. 51 16 87(kommt mir bekannt vor)...Winterthurer band Klo(igitigitt!)sucht sänger(in),schlagzeuger(in) und übungsraum.Melden bei Daniel Schüpbach,Golregenweg 10,8400 winterthur...in aarau gibt es eine neue punk-band(ehrlich!),Compost heisst das ding.Sie hatten am kantifest am 20.september ihre premiere,nachdem sie vorher einmal zusammen geprobt hatten.Ihr repertoire umfasste 4 stücke,"babä"(?),"pogo","my baby" und "kick out the James,motherfucker",die ich zwar nicht gut voneinander unterscheiden konnte(anlage war so ziemlich das letzte),aber "pogo" war doch das beste.Ihr stil war verdammt schnell,natürlich auch hart,nach der sängerin am enesten mit den dänischen Sods zu vergleichen.Die formation lautete an diesem abend:Renata Rusconi,gesang(19),Stefan Raillard,gitarre(21,spielt verdammt gut gitarre),Guido Strebel,bass(21,zog eine gute show ab)und Tobias Maurer,drums(20).Das ganze war ziemlich chaotisch,aber ganz lustig! Uebrigens noch amüsant war die sängerin,mit schwarz-rosarotem haar(also die eine hälfte der haare war schwarz,die andere rosarot)in der alterwürdigen kanti umherzuwandeln,einfach romantisch!Das kantifest war somit recht gut und so um 23^{45} kam noch einem rude boy die glänzende idee in einer schülerbeiz u.a. Dead Kennedys und Dickies zu spielen...In aarau war ein hamburger punk,der in pösseldorf(hamburger schickeria-viertel,das einmal von c.a. 200-300 punks auf den kopf gestellt wurde)dabei war,auf besuch. Auf meine frage wie's war antwortete er:"ja,recht gut,war noch echt fun da." ...platten,die man sich mal anhören sollte:Dead Kennedys:Fresh fruit from rotting vegetables,Young Marble Giants:Colossal Youth,the Beat:I just can't stop it,Linton Kwezi Johnson:Bass Culture,Atletico Spizz 80:Do a runner, UB40-lp...für november/dezember ist ein liliput-gig i n aarau geplant,plakate dann beachten...eine baslerin,die einen klein- und nonprovitverlag hat,ist dabei ein büchlein mit punk- liedertiteln,gruppennamen,fanzinesnamen zu machen.Deine hilfe daran ist sehr erwünscht.Schick deine lieblingstexte etc. an Judith Ammann,Hebelstrasse 95,4056 basel,tel.061/25 67 34... in zürich läuft gegenwärtig im kino city die originalversion(nicht die zensuriete)von the great rock'n'roll swindle.Eine filmkritikerin hat ihn so beschrieben:"Jetzt ist der film da,eine dampfwalze,konzipiert und gemacht, um alles und jeden und sich selbst zu verarschen."Im film McLaren(ehemaliger pistols-manager),der den cleveren mann spielt und erzählt,wie er die pistols pushte und cash from chaos machte.Und ich weiss jetzt wie ich damals(1977)schon verarscht wurde...Shit-x gibt es nicht mehr,egal und tumor haben eine band,die Pox heissen soll,weiss leider nicht mehr...die Liars managen sich jetzt selber,ausserdem verlässt sänger rodi die band...Fresh Color stehen mit einer (oder mehreren)big company in verhandlung,mit welcher ist nicht bekanntzugeben...das beste fanzine seit langem ist das winterschatten 1993,man könnte es als konzepzfanzine(avantgarde,techno,psycho)bezeichnen.Für fr.1.50(inkl. porto)bei Felix Zbinden,Hölzlistr.26,4102 binningen...in olten gibt es max. 7 punks,aber bereits ein 2.fanzine,Gigolo heisst es,hat teilweise ganz gute ansätze.Für fr.1.50(inkl. porto)bei:Sämi Urben,Paradiesstr.684,4654 lostorf...wegen platzmangel kann ich leider die anderen ch-fanzines nicht erwähnen,sorry!... -Moggli-

=IMPRESSUM=

Adresse des wu's:
Wake Up!
Beat Muggli
Staufbergstr.266
5702 Niederlenz
Tel. 064/51 16 87

wu-fotograf:
Emanuel Meyer
Wilstr.18
5610 Wohlen
Tel.057/6 41 94

Auflage: 123 Exemplare

Druck: Kopierservice Bern, Rathausgasse 65 1.Stock,3011 Bern

an dieser nr. haben mitgearbeitet:

Daniel Furter(Fudo,hat ein wenig abgetippt,vielen dank!),Emanuel Meyer (Mäni),Christoph hansmann(Hans-Mann), Renata Rusconi,Uli Rehberg und Beat Muggli(-Moggli-)

S.Y.P.H.

S.Y.P.H.

S.Y.P.H. ist pure freud

S.Y.P.H. will frei bleiben

Nachdem ich mich jetzt wieder durch infoblätter durchgekämpft habe, sollte ich nun was über S.Y.P.H. schreiben können,aber ehrlich gesagt weiss ich nicht viel mehr als vorher.Trotzdem,die band wurde im '78 gegründet und es gab auch änderungen in der formation,finde das aber nicht so wichtig.Sie kommen aus solingen in der BRD und ihr name hat nicht,wie es den anschein macht,etwas mit syphilis zu tun,sondern er bedeutet (es ist ja eine abkürzung)"saufender yankee prügelt homo(= mensch)".Alle von der gruppe sind zwischen 17 und 21 jahren, beruflich so schreiner,maler oser ersatzdienstler;die bands,die sie mögen sind: the Fall,Kinks,Can,Swell Maps,Velvet Underground(Harry),Can,frühe Kraftwerk(Ulli),Stockhausen,Can(Jürgen) und Can,PIL,Wire(Uwe).Das publikum an ihren konzerten ist sehr gemischt,so zwischen 17 + 40,es besteht aus punks + künstlern und arbeitern + angestellten.Platten haben sie ein paar draussen,ich kenne aber nur ihre 1. lp pure freude.

Und gerade wegen dieser platte schreibe ich über sie,ich finde sie nämlich einfach soo gut.Auf der 1.seite sind alles kurze lieder ohne schnörkel mit deutschen (ausnahme das funky liedchen what happens)texten,die zünden,man höre sich nur einmal "lachleute & nettmenschen" oder "mercedes" an.Auf seite 2 sind nur noch 3 stücke,die aber sehr lange und experimentell (z.t.improvisiert),bei "partir"(wie auch bei what happens) singen Andrea Eichler und Stefanie de Jong(partir,partir,c'est toujours un peu mourir).Für diese seite sollte man sich beim zuhören vermehrt anstrengen.Als sie im studio waren,um diese lp aufzunehmen, planten sie nur eine single,da aber nach ihrer produzentin Carmen Knöbel so viele gute stücke da waren,nahm man gerade eine lp auf.Die stücke auf seite 1 nahm man fast nur auf,damit sie mal auf platte sind,die gruppe tendierte damals (während den aufnahmen,ende '79)schon mehr zur seite 2(dem experimentellen),ausserdem spielen sie heute die stücke der seite 1 live gar nicht mehr.Ach ja,weil während den aufnahmen zu dieser lp Rudi Dutschke starb widmete man sie gerade ihm.Inzwischen haben die eine 2.lp(Pst heisst sie)herausgebracht,habe sie noch nicht gehört,sie wird aber wohl noch experimenteller sein.

-Moggli-

S.Y.P.H. wird in ich von jamming vertrieben

Discographie:

-S.Y.P.H. (ep)
mit Industrie-Mädchen/Europa/
Moderne Romantik/Klammheimlich
-Viel Feind, Viel Ehr (ep)
-Industrie-Mädchen/Lachleute &
Nettmenschen auf dem Into the
Future-sampler
-Harry Rags solo-single unter
dem pseudonym Boss und Beusi:
Shaleika/Sinus
-Pure Freude (1.lp)
-Pst (2.lp)

Ulli Putsch
Schlagzeug

Jürgen Wolter
Bass

Harry Rag
Gesang,Simulecho

Uwe Jahn
Gitarre

LiLiPUT

(1) Am 13.august war ein konzert mit Frozenballs und Liliput im palazzo in liestal.Das ganze begann nicht pünktlich,weil die die kabel noch nicht gelegt waren und das sound-checking musste auch noch durchgeführt werden.Nach langer zeit,ca. 20 minuten später (2) wurden die pforten zum saal geöffnet.

Als vorgruppe spielten die Frozenballs aus aarau.Sie konnten das volk nicht zum tanzen bringen,irgendwie sprang der funke nicht zu den kids über, obwohl Heinz(Sänger) mit seinen knien zum sound wippte. Hähähä,sah lustig aus.

Nun kamen Liliput an die reihe.Sie standen auf der bühne und begannen.Vom ersten stück an flippte das volk aus.Die musik war so richtig nach dem motto "letz fätz",so richtig.zum pog(r)ölen.Man tanzte und hatte den plausch an dieser aufgestellten sache.Zur gruppe:1979 weilten kleenex in the U.K.Nachdem sie wieder in die provinz zurückkehrten,stieg die sängerin Regula aus(sie macht jetzt bei der luzerner mädchenband Retro mit).Man suchte lange nach ersatz und fand ihn in bern - Chrigle Freund.Angie Barrack wird in zukunft das Liliput-sax blasen.Die gruppe setzt sich zusammen aus(vlnr):

Klau Schiff	Bass
Angie Barrack	Sax
Chrigle Freund	Vocals
Lislot Ha	Drums
Marlen Marder	Gitarre

Fünf verschiedene typen beweisen nach einem jahr, dass sie da sind.Ihre songs sind alle mit dem gewissen etwas gemacht. Etwas rasse,persönliche ausstrahlung und team-bewusstsein lassen die gruppe ziemlich positiv erscheinen.

Wir(d.h. Renata)haben noch ein frage-antwortspiel mit Chrigle gemacht.

wu:wann erschien die single mit SPLIT/MATROSEN?
ch:in der schweiz anfang juli und in england mitte juli.
wu:wieviele scherben wurden gepresst?
ch:weiss nicht genau,wie hoch die auflage ist.
wu:was macht ihr beruflich?
ch:jede woche ist es anders.Lislot und Marlen jobben temporär.Angie auch,wenn sie nicht zur schule geht.Klau macht viel auf's mal und ich gehe noch zur schule.
wu:gibt es noch bands in der schweiz,die sich durchsetzen könnten?
ch:ouh,diese frage ist schwierig zu beantworten.Ich glaube man muss viele gigs machen können,aber es gibt sicher einige gruppen,die sich durchbeissen.
wu:werdet ihr auf "the album"(swiss wave)vorhanden sein?
ch:ja,mit HITCH - HIKE und DC - 10.

Renata

PS.In ca. 2 wochen gehen Liliput wieder nach england.

MARIONETZ, SOZZ + FRESH COLOR am 30.8.80 in Baden

Zum zweiten mal(nach Siouxsie & the Banshees)fand in baden ein punkkonzert statt. Auch diesmal mit zwei schweizer und einer ausländischen band. Die Marionetz aus münchen, bis dato hierzulande praktisch unbekannt, waren als anheizer engagiert. Vor dem konzert wurde mir die gruppe als avantgarde-techno-new wave beschrieben, live merkte man allerdings nicht allzuviel davon. Mit zwei gitarren und schlagzeug brachten sie einen harten, schnellen pogosound, der sofort voll einfuhr. Nachdem die gruppe ihr repertoire (mit viel geklautem)sowie die zugaben beendet hatte, war die bühne erst mal frei für die geistig unterernährten skinheads + gefolge. Nach dieser showeinlage(würg!)betraten die Sozz den ort des geschehens. Mit diesem auftritt bewiesen die Sozz, dass sie weder eine pop-gruppe, noch ein Clash-abklatsch sind. Neben einigen fremden songs (it doesn't make it alright)(war glaub'ich der einzige fremde titel,-M-) spielten sie vor allem neue eigene sachen. Obwohl bei den langsamen stükken teilweise langeweile aufkam, brachten sie das volk mit reissern wie "patrol car" in pogo-extase. Leider mussten die nazis (die anwesenden welschland-skins) zwischendurch wieder ihre dummheit demonstrieren, trotzdem boten die Sozz eine tolle sache (sie waren zwar nicht dafür aufgelegt). Der"höhepunkt" des abends, die frischen farben, brachte als erstes stück eine tolle version von "psycho killer" (Talking Heads). Ausser mir fand aber wohl kaum jemand diese version gelungen(stimmt, mich stört nur das wort version, kopie wäre angebrachter,-M-),denn nach zwei stücken wollten die Fresh Color wegen den negativen publikumsreaktionen den auftritt abbrechen - obwohl sich die schöne sängerin extra noch die haare gefärbt hatte. Nachdem die unzufriedenen den claque-keller verlassen hatten, entschloss sich Gutze Gautschi doch noch, den vertrag zu erfüllen und das konzert weiterzuführen. Ich kann es natürlich verstehen, dass die "harten punx" mit unseren aargauern nicht viel anfangen können(das orgelgewixe nervt ja wirklich), trotzdem finde ich eine solche haltung ziemlich daneben. Ich jedenfalls finde sie besser als Blondie(was soll das?)(..was noch nicht viel heissen soll..,-M-).

HANS-MANN

D A D E N
K R O N E N G A S S E 4

Niederlenz, den 8. Sept. 1980

B. Muggli

nr.

INHA